

Protokoll der StuRa-Ferien-Sitzung der Theologischen Fakultät am 07.03.2018

StuRa-Mitglieder: Phillip Angelina, Joel Böversen, Ruben Burkhardt, Kristin Gleichmann, Theresa Hagemann, Lukas Johrendt, Henriette Jung, Sylvana Schack, Veronika Schlierf, Peter Schmid, Boris Witt.

Gäste: Lars Friedrich

Entschuldigt: Kristin Gleichmann, Theresa Hagemann, Veronika Schlierf.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Formalia

TOP 3: Finanzen

TOP 4: Berichte

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

Sitzungsleitung: Ruben Burkhardt

Protokoll: Boris Witt

TOP 1: Begrüßung

Ruben begrüßt die Mitglieder des Studierendenrates.

TOP 2: Formalia

Ruben übernimmt die Sitzungsleitung.

Boris führt Protokoll.

Peter dokumentiert die Arbeitsaufträge.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 3: Finanzen

Lars berichtet, dass die Renovierung des Burgcafé gut voran kommt. Weil die Baumaßnahmen etwas teurer sind als ursprünglich kalkuliert, müssen 50 Euro nachbeschlossen werden. Der Beschluss ergeht einstimmig.

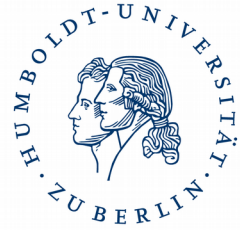
Alle Mitarbeiter* des Burgcafés brauchen ab kommenden Semester eine Hygienebelehrung vom Gesundheitsamt. Der StuRa beschließt einstimmig ein Budget von 400 Euro. Davon können 20 Gesundheitsschulungen für Einzelpersonen in Gruppen durchgeführt werden.

Für die Ersti-Tage am 12. und 13. April beschließt der StuRa einstimmig ein Budget von 75 Euro.

An die Gewinner des Lehrpreises sollen bei Verleihung am 16. April Blumensträuße übergeben werden. Dafür werden 40 Euro beschlossen.

TOP 4: Berichte

Peter und Lars berichten aus dem Team Satzungsänderung. Es soll eine Synopse erstellt



werden, in der die Änderungen an der alten Sitzung klar erkennbar sind. Diese soll zeitnah ausgehängt werden. Die neue Satzung soll idealer Weise in der nächsten Vollversammlung am 25. April verabschiedet werden. Dem StuRa ist bewusst, dass dies ein ehrgeiziges Ziel ist.

Phillip und Lukas berichten aus der Kommission für Studium und Lehre (KSL). Es wird angestrebt, den Lehrpreis noch bekannter zu machen und mehr Studierende zum Mitmachen zu bewegen. Es sollte auch möglich sein, negatives konstruktives Feedback zu äußern. Es besteht ein gewisser Unmut in Teilen der Studierendenschaft bezüglich der Qualität einiger Lehrveranstaltungen. Die Studierenden der Theologischen Fakultät sind angehalten, Vorschläge für den HU-weiten Lehrpreis zu machen.

TOP 5: Sonstiges

Die Sammlung von Klausuren zu Vorbereitungszwecken hat Theresa weiterhin im Blick.

Für die Ersti-Tage soll die Ersti-Zeitung überarbeitet und aktualisiert werden. Es wird überlegt, einen Veranstaltungskalender zu integrieren. Das Mentorenprogramm soll neu gestartet werden.

Für die Semestereröffnung am 16. April wird der StuRa Kuchen backen.

Um die Kommunikation im StuRa zu erleichtern, stellt Peter das Programm Asana vor. Bis zur nächsten Sitzung sind alle StuRa-Mitglieder dazu aufgerufen, sich das Programm anzuschauen und sich einen Überblick zu verschaffen.

Die Planung für die Etablierung eines Examensworkshops läuft.

Für die vom Fakultätsrat einzusetzende Gleichstellungskommission wird eine studentische Vertreterin, Rita Gottschalk, entsandt.

Die vom StuRa gedruckten kommentierten Vorlesungsverzeichnisse liegen in der Zweigbibliothek Theologie aus. Sie werden kostenlos an Interessierte zur Verfügung gestellt.

TOP 6: Termine

Vom 20. bis zum 22. April findet der nächste SETH in Leipzig statt. Der StuRa will zwei Vertreter entsenden.

Am 25. April ist die nächste Vollversammlung.

Der Termin für die nächste StuRa-Ferien-Sitzung soll mit Hilfe einer Doodle-Umfrage gefunden werden.

Für die Quaestiones im nächsten Semester hat bereits Professor Markschieß zugesagt.

Die Sitzung schließt um 13:50 Uhr.